

Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie (WBVO-Pflege-NRW)

Kursbeschreibung

Pflegerische Arbeit auf Intensivstationen und in der Anästhesie ist in der Regel hoch komplex und verantwortungsvoll und stellt die Mitglieder des Behandlungsteams immer wieder vor neue Herausforderungen. Pflegenden müssen sich mit den besonderen Bedürfnissen der kritisch kranken Patienten und deren Angehörigen auseinandersetzen. Außerdem gibt es eine ständige Weiterentwicklung der Therapie- und Pflegemethoden, die von den Pflegenden in der Assistenz oder eigenverantwortlich durchgeführt werden. Daher ist es notwendig, Kompetenzen zu entwickeln, die ein verantwortliches, eigenständiges und begründetes Handeln ermöglichen.

Die zweijährige Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie wird an unserer staatlich anerkannten Weiterbildungsstätte nach der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (akt. WBVO-Pflege-NRW) durchgeführt und vermittelt fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen, um eigenverantwortlich die Pflege von Menschen zu übernehmen, deren Gesundheit aktuell oder potentiell lebensbedrohlich beeinträchtigt ist. Sie bezieht sich dabei auf den aktuellen Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse. Die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmung der Patienten sind ebenso zu berücksichtigen wie ihre familiären, sozialen und kulturellen Bezüge.

Theoretische Weiterbildung:

Der Unterricht erfolgt in modularer Form in Blockwochen und Studientagen und umfasst mindestens 720 Stunden à 45 Minuten. Die theoretische Weiterbildung erweitert die berufliche Handlungskompetenz der Teilnehmer. Hierzu erfolgt die Unterteilung in Lernbereiche, die wiederum in Module aufgeteilt werden:

Lernbereich I: Fallsteuerung im Sinne von Bezugspflege

- Beziehungsgestaltung
- Fallsteuerung

Lernbereich II: Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen

- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit bewusstseins-, wahrnehmungs- und entwicklungsbeeinträchtigten Menschen
- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit atembeeinträchtigten Menschen
- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit herzkreislaufbeeinträchtigten Menschen
- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit abwehrgeschwächten und an Infektionen leidenden Menschen
- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit bewegungsbeeinträchtigten Menschen
- Professionelles Handeln in komplexen Pflegesituationen mit Menschen mit Beeinträchtigung der Ernährung, der Ausscheidung und des Stoffwechsels
- Professionelles Handeln im prä-, intra- und postoperativen Umfeld

Lernbereich III: Prozesssteuerung

- Projektmanagement
- Personalführung und -anleitung

Lernbereich IV: Steuerung des eigenen Lernens

- Eigene Lernwege gestalten

Eine ausführliche Beschreibung der Modulinhalte finden Sie unter www.zabgesundheitsberufe.de

Praktische Weiterbildung:

Die praktische Weiterbildung umfasst 2.100 Stunden à 60 Minuten, davon mindestens 1.200 Stunden unter Anleitung. Sie erfolgt in den Gesellschafterkliniken der ZAB GmbH oder in kooperierenden Kliniken.

Die Weiterbildungsteilnehmer müssen in den nachfolgenden Fachdisziplinen die angegebene Mindeststundenzahl erbringen:

- Internistische / neurologische Intensivpflege; mindestens 400 Stunden
- Operative Intensivpflege; mindestens 400 Stunden
- Anästhesie; mindestens 400 Stunden
- Weitere praktische Einsätze in der Intensivpflege und Anästhesie; mindestens 900 Stunden

Modulprüfungen:

Jedes Modul schließt mit einer eigenständigen, benoteten Prüfung ab. Eine Modulprüfung ist eine weiterbildungsbegleitende Leistungsprüfung der Weiterbildungsstätte. Sie findet entweder in Form einer schriftlichen Klausurarbeit, einer mündlichen Prüfung, einer praktischen Prüfung oder einer schriftlichen Hausarbeit statt.

Abschlussprüfung:

Die Abschlussprüfung wird durchgeführt, wenn alle Module erfolgreich abgeschlossen sind. Sie wird als praktische und mündliche Prüfung durchgeführt. Beide Prüfungsteile können miteinander verbunden werden. Jeder Prüfungsteil muss bestanden sein.

Integration von Zusatzqualifikation:

- Weiterbildung zum Praxisanleiter (zusätzliche Buchung eines ergänzenden Aufbauseminars notwendig)

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Einverständniserklärung des Arbeitgebers
- Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers

Termin

02.04.2018 – 31.03.2020 09:00 – 16:15 Uhr
Gerne erhalten Sie die weitere Terminplanung auf Nachfrage.

Veranstaltungsort

ZAB GmbH, Haus 21
Hermann-Simon-Straße 7
33334 Gütersloh

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpfleger

Berufserfahrung im Bereich der Intensivpflege oder Anästhesie ist nicht vorgeschrieben, aber wünschenswert.

Bei Teilzeitbeschäftigung kann die Weiterbildungszeit über zwei Jahre hinaus verlängert werden. Bitte sprechen Sie uns diesbezüglich zwecks individueller Beratung an!

Interessenten aus den Gesellschafterkliniken melden sich bitte ausschließlich über ihre Pflegedirektion an!

Teilnehmerzahl

maximal 16

Kursleitung

Elke Ehrhardt, BHC
Lehrerin für Pflegeberufe
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie

Anmeldeschluss

01.02.2018

Information

Elke Ehrhardt
Durchwahl 0 52 41 | 708 23-70
Zentrale 0 52 41 | 708 23-0
ehrhardt@zab-gesundheitsberufe.de

Punkte

40 Punkte

Kosten

7.225,00 Euro

inkl. Prüfungsgebühr

